

zerstreut. Dieselben gehören größtentheils zur Klasse der continentalen Inseln, nur wenige sind den oceanischen Inseln beizuzählen.

A. Die Inseln im nördlichen Eismeer. **I.** Wajatsch. **II.** Nowaja Semlja (d. h. Neuland), eine Doppelinsel, = 2000 D.M. **III.** Neu-Sibirien, eine Inselgruppe, = 1600 D.M. **IV.** Die Bären-Inseln, eine Gruppe kleiner Inseln.

B. Die Inseln im großen Ocean. **I.** Die nordost-asiatische Inselkette vom Vorgebirge Lopatka bis Taiwan, von N. nach S.W. in einer Länge von 600 M. ziehend, mehr als 13,000 D.M. gr. **1.** Die Reihe der Kurilen, 24 Inseln und Gilande, 150 M. l., 320 D.M. gr. Paromuschir; Urup; Iturup oder die Staaten-Insel = 70 D.M. **2.** Die japanischen Inseln, eine 300 M. l. Inselreihe mit 10,000 D.M. Fese = 2800 D.M.; Nipon, 200 M. l., 30 M. br., 5100 D.M. gr., 530 M. Küstenumfang; Sikoff; Kjusiu; Tanegasima und eine Menge kleiner Gilande. Farakai oder Karasta bildet ein Anhängsel der japanischen Reihe, 125 M. l., 10 bis 15 M. br., 2000 D.M. gr. **3.** Die Reihe der Lieu-Khieu-Inseln und der Madjico-sima, ungefähr 20 Inseln, 150 M. l., 400 D.M. gr. Groß-Lieu-Khieu; Schwefel-Insel.

C. Der asiatische Archipelagus oder die ostindische Inselwelt von dreieckiger Gestalt, dessen Inseln in 2 Reihen und als eine große Gruppe auftreten, = 34,000 D.M. **I.** Die östliche Inselreihe oder die Reihe der Molukken und Philippinen, 500 M. l., 9100 D.M. gr. **1.** Die Reihe der Philippinen, ein Archipel von 10 großen und sehr vielen kleinen Inseln, von N. nach S. 200 M. l., 40 M. br., 7000 D.M. gr. Die bedeutendsten Inseln: Luzon 2500 D.M. gr., Samar, Leyte, Maskate, Mindoro, Panay, Negros, Zebu, Bohol, Mindanao 1175 D.M. gr. Als nördlichstes Glied der Reihe kann man Formosa oder Taiwan betrachten, 50 M. l., 15 M. br., 1060 D.M. gr. **2.** Die Reihe der Molukken, 135 bis 140 M. l., 1070 D.M. gr. **a.** Die eigentlichen Molukken oder die ternatischen Inseln, 640 D.M. gr. Morety, Gilolo, 45 M. l., 600 D.M. gr., Ternate, Tidore, Mortir, Makian, Batiam, Oby. **b.** Die Amboina-Gruppe, 430 D.M. gr. Amboina, Ceram, 325 D.M. gr., Bourou und mehrere kleine Inseln. **c.** Die Banda-Inseln, 10 D.M. gr.: Seraw, Banda, Neyro, Gunong-Api, Ay, Rundo und noch 5 andere. **II.** Die westliche Reihe oder die Reihe der Sunda-Inseln, 800 M. l., 10,700 D.M. gr. **1.** Die Adaman-Inseln und die Nicobaren bilden das erste Glied der langen Sunda-Reihe. **a.** Die Adamanen, 50 M. l., 140 D.M. gr., bestehen aus Groß- und Klein-Adaman und mehreren kleinen Gilanden. **b.** Die Nicobaren oder Sambalang (d. h. neue Inseln), 40 M. l., 50 D.M. gr. Car- und Groß-Nicobar. **2.** Die großen Sunda-Inseln. **a.** Sumatra, 240 M. l., 40 M. br., 6500 D.M. gr. **b.** Java, 140 M. l., 20 M. br., 2300 D.M. gr. **3.** Die kleinen Sunda-Inseln: Bali, Lombok, Sumbawa, Mangaraj, Flores, Solor, Sabrao, Lombok, Panter, Umbay, Wetter, Sandelbos, Timor 420 D.M. gr., Timorkaut. **III.** Die ostindische Central-Inselgruppe zählt 2 große und eine unzählige Menge kleiner Inseln und Gilande, 14,000 D.M. gr. **1.** Borneo, 165 M. l., 150 M. br., 9900 D.M. gr., 670 M. Küstenumfang. **2.** Celebes, 180 M. l., 2600 D.M. gr., 640 M. Küstenumfang. **3.** Unter den kleineren Inseln sind am wichtigsten: Palawan, 60 M. l.; die Sulu-Inseln.

D. Die Inseln im indischen Ocean. **1.** Ceylon, 60 M. l., 30 M. br., 1250 D.M. gr., 160 M. Küstenumfang. **2.** Die Gruppe der Chagos-Inseln, worunter Diego Garcia. **3.** Die Male-Diven, 110 M. l., 15 M. br., unzählig viele kleine Gilande, Atoll genannt. **4.** Die Lacc-